

MATCH

TELEGRAMM



RSV Termine

ab Mo 1. März 2010		Tennis Anmeldung Sommertraining
Sa 6. März 2010	16:00 Uhr	Tennis 1. Damen – TC Groß-Borstel
Sa 13. März 2010	16:00 Uhr	Tennis 1. Damen – SC Condor
Sa 10. April 2010	16:00 Uhr	1. Hockeyherren – Großflottbeker THGC
So 11. April 2010	11:00 - 13:00 Uhr	Tennis Schnuppertag / Ende Wintertraining
Mo 12. - So 18. April 2010		Tennis Trainingspause
Sa 17. April 2010	16:00 Uhr	1. Hockeyherren – Gladbacher HTC
So 18. April 2010	12:00 Uhr	1. Hockeyherren – Schwarz Weiß Köln
Mo 19. April 2010		Tennis Beginn Sommertraining
Sa 24. April 2010	16:00 Uhr	1. Hockeydamen – Gladbacher HTC
So 25. April 2010	12:00 Uhr	1. Hockeydamen – Schwarz Weiß Neuss
Sa 8. Mai 2010	11:00 Uhr	2. Hockeydamen – Polo
Sa 8. Mai 2010	13:00 Uhr	1. Hockeydamen – Eintracht Braunschweig
Sa 8. Mai 2010	16:00 Uhr	1. Hockeyherren – Harvestehuder THC
So 30. Mai 2010	15:00 Uhr	2. Hockeydamen – Bergstedt
So 30. Mai 2010	17:00 Uhr	2. Hockeyherren – Victoria
Sa 5. Juni 2010	15:00 Uhr	1. Hockeyherren – Klipper Hamburg
Sa 5. Juni 2010	17:00 Uhr	1. Hockeydamen – RTHC Leverkusen
So 6. Juni 2010	12:00 Uhr	1. Hockeydamen – ETUF Essen
So 13. Juni 2010	15:00 Uhr	2. Hockeydamen – UHC 3
So 13. Juni 2010	17:00 Uhr	2. Hockeyherren – UHC
So 20. Juni 2010	16:00 Uhr	2. Hockeyherren – Flottbek
So 27. Juni 2010	12:00 Uhr	2. Hockeydamen – Rahlstedt
Do 1. Juli 2010		Tennis Anmeldung Wintertraining 2010/2011
Mo 12. Juli 2010 - Do 15. Juli 2010	10:00 – 15:00 Uhr	Tennis Sommercamp I (Jugend)
Mo 9. August 2010 - Do 12. August 2010	10:00 – 15:00 Uhr	Tennis Sommercamp II (Jugend)

Liebe Mitglieder,

nach vierjähriger Amtszeit als Leiter Kommunikation unserer Abteilung gibt Peter Tutlies sein Amt nun ab. Als Mitglied dieses Vereins muss ich mich bei Peter bedanken für die tolle Arbeit, die er geleistet und die viele Zeit, die er investiert hat. Als Nachfolger auf Peters Position muss ich mir aufgrund der tollen Vorarbeit fast ein bisschen Sorgen machen. Ich werde allerdings mein bestes geben, das Niveau unserer Kommunikation hochzuhalten.

Zunächst einmal soll sich nicht viel ändern. Das Match Telegramm und die jährlich erscheinende Printausgabe der Match werden als zentrale Bestandteile unserer Kommunikation selbstverständlich erhalten bleiben.

Wie auch schon Peter vor mir, bin ich dabei natürlich auf die Mithilfe aus dem Verein angewiesen und freue mich über alle Zuschriften, egal ob es dabei um Anregungen oder Artikel geht.



Ich freue mich darauf, diese spannende Aufgabe in unserem Verein zu übernehmen.

Mit besten Grüßen
Marc-Christopher Hausch
Email: m.hausch@rissener-sv.de
Mobil: 0177 / 321 34 38

Liebe Ü30 - Tennis-Herren,

mein Name ist Jan Alkenbrecher (noch 37 Jahre alt) und ich bin Anfang 2009 zur Tennissparte des RSVs gekommen.

Schon relativ früh habe ich angefangen Tennis zu spielen, doch in den letzten Jahren diesen schönen Sport wegen Arbeit und Gründung einer Familie so gut wie gar nicht mehr betrieben. Seit ungefähr einem Jahr trainiere ich wieder regelmäßig, mein altes Niveau ist nahezu erreicht und mein alter Ehrgeiz neu geweckt. Nur meine alte Schnelligkeit ist nicht wieder da... Aber sicherlich kennt ihr diese Geschichte und seid zumindest selbst davon in Teilen betroffen.

Deshalb mein Aufruf zum sportlichen Neuanfang, zur sportlichen Renaissance: ich suche nette, aufgeschlossene männliche Mitglieder des RSVs, die über 30 Jahre alt sind und gemeinsam mit mir Lust haben, eine Herren 30-Mannschaft zu gründen. Schön wäre es, wenn wir eventuell schon diesen Sommer gemeinsam Training nehmen und vielleicht bereits im Winter 2010/2011 am Punktspielbetrieb teilnehmen könnten.

Meldet euch doch bitte bei mir per Mail, ich würde mich sehr freuen: j.alkenbrecher@alkenbrecher.de. Auch falls ihr einfach mal so spielen wollt – bitte einfach melden, vielleicht passt es ja.

Mit sportlichen Grüßen
Jan

Letztes Spiel der 1. Hockeydamen

RSV – Bremer HC

6:5 (2:3)

Sonntag, 21. Februar 2010 :: 1. Damen RL Nord

In diesem letzten Saisonspiel konnte man schon vor der ersten Halbzeit deutlich sehen, dass es für die Gäste um die sprichwörtliche Wurst ging. Die Damen aus Bremen reisten mit großer Fangemeinde an, um mit einem Sieg über Rissen den Klassenerhalt noch aus eigener Kraft klarzumachen. Auch nach Spielbeginn wurde deutlich, dass die BHC- Damen gewinnen wollten. Wir hingegen verschliefen vor allem die erste Hälfte der ersten Halbzeit ziemlich und lagen bereits nach 5 Minuten mit 2:0 hinten. Laura konnte durch

eine Kurze Ecke auf 1:2 verkürzen, doch Bremen legte nach und erhöhte zur großen Freude der Bremer Zuschauer auf 3:1. Gegen Ende der ersten Hälfte kamen auch wir dann besser ins Spiel und konnten durch Almi auf 3:2 verkürzen.

In der zweiten Halbzeit besannen wir uns auf unser Vorhaben, noch den zweiten Tabellenplatz erobern zu wollen. Doch Bremen machte es uns nicht leicht, so dass wir 8 Minuten brauchten, bis Almut den Ausgleich erzielte und eine weitere Minute, um durch Bine mit 4:3 in Führung zu gehen. Doch auch Bremen kämpfte verbissen und konnte den erneuten Ausgleich schießen. Eine Kurze Ecke von Frauke brachte uns fünf Minuten später die erneute Führung und nur kurz darauf konnte Nessa einen Siebenmeter zum 6:4 versenken.

Bremen nahm daraufhin eine Auszeit und wechselte den Torwart aus, um mit 6 Feldspielern eine Überzahlsituation zu schaffen. Doch Rainer war darauf vorbereitet und nahm seinerseits Nele heraus, stattete Frauke wieder mit Leibchen und Torwartrechten aus und verhinderte so Bremens Überzahl. Frauke spielte gewohnt souverän den Feldtorwart, doch eine Minute vor Schluss stellte Rainer Nele wieder zwischen die Pfosten und prompt fingen wir uns noch einen Treffer ein! Doch es sollte für uns zum 6:5-Sieg reichen.

Nun ging vor allem bei den Bremerinnen das Bangen los- Wie hatten DHC und BTHC gespielt? Bald stand fest, dass diese beiden Abstiegs Konkurrenten im letzten Spiel Siege eingefahren hatten und so Bremen den Weg zurück in die Oberliga antreten muss. Zugleich bedeutete es für uns, dass wir am Ende der Saison als Tabellenzweiter dastehen!

Damit haben wir erreicht, was Rainer vor der Saison gehofft hatte. Dass außer Eintracht Braunschweig keiner für den Aufstieg infrage kam, war von Anfang an klar. Und auch, dass es über weite Strecken der Saison sehr eng werden würde, was die Vergabe der übrigen Platzierungen angeht. In der Hinrunde haben wir ersatzgeschwächt zu jedem Spiel nur mit 8 Spielerinnen fahren können, da Sarah im Ausland und Nessa verletzt war. Außerdem hatten wir bis auf eines nur Auswärtsspiele. So hatten wir zwei Siege, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen in den ersten sechs Spielen zu verbuchen. Sicher keine optimale

Bilanz, doch unter den genannten Umständen auch nicht schlecht. Nach der Weihnachtspause hatten wir dann nur noch ein Auswärtsspiel (was wir dann auch prompt verloren). Alle anderen Spiele fanden vor heimischer Kulisse statt. Das tolle Spiel gegen die Braunschweiger Eintracht, das uns leider keine Punkte einbrachte, ebenso wie die zwei Doppelwochenenden, aus denen wir mit der maximal möglichen Punktzahl von 12 herausgingen! So konnten wir sogar auf der Zielgeraden noch Marienthal vom zweiten Tabellenplatz verdrängen und nun hochzufrieden mit unserem Ergebnis in die Pause gehen.

Im April startet unsere Bundesliga-Rückrunde zunächst mit einem Auswärtsspiel bei Polo, anschließend kommen der Gladbacher THC und Schwarz-Weiß Neuss zu uns nach Rissen. Da wir in der Feldsaison noch das kleine Wunder Klassenerhalt schaffen wollen (es wir zugegebenermaßen schwer!) freuen wir uns wie immer über zahlreiche und lautstarke Unterstützung!

-Buschi-

Die RSV Knaben A sind Hamburger Pokalsieger II

Die Spielgemeinschaft Rissen/Pinneberg holt sich den Pokal in der Hallensaison 2009/2010 im Endspiel gegen Elmshorn. Die Truppe von Steffi Eckert-Gossler siegte im Endspiel mit 1:0. Im Halbfinale konnte Bergstedt ausgeschaltet werden.



Grenzloser Jubel der Knaben A mit Pokal

Der Jubel nach der Übergabe des Hamburger/S-H

Pokals an Kapitän Tim Bibow im Anschluss an den knappen, aber verdienten Endspielsieg konnte keine Grenzen. Durch das sehenswerte Tor von Hannes Garvs Mitte der ersten Halbzeit gewannen die Jungs der Knaben A das Finale.

In einer ausgeglichen spielenden Mannschaft ragte ein Spieler heraus: Max Kallies. Er wurde nach Spiel von den zahlreichen Fans aus Rissen und Pinneberg mit Sprechchören laut gefeiert. Der Torwart war es, der mit seinen tollen Paraden den knappen Sieg festhielt. Dabei wurde er während des Spiels am Arm verletzt, hielt aber bis zum Ende des Matches tapfer durch.

Das Spiel gegen Elmshorn war für die Jungs äußerst ungewohnt. Denn die gegnerische Mannschaft bestand überwiegend aus Mädchen und zwei starken Jungs in der Abwehr! Waren die Spieler von Strand 08 im Halbfinale gegen Elmshorn durch die Mädchen gehemmt, konnte Steffi unseren Jungs klar machen, dass sie ganz normal spielen sollten – so wie gegen Jungs. Das wurde dann entsprechend in die Tat umgesetzt und war auch notwendig. Es war wichtig, dass die Mannschaft ihre Leistung voll abgerufen hat, denn Elmshorn, die mit einer Ausnahmegenehmigung spielten, bot unseren Jungs toll Paroli. Aber im Tor stand ja Max, der nicht zu überwinden war.

Im Halbfinale hatte unsere Knaben A verdient gegen Bergstedt mit 3:0 gewonnen. In diesem Spiel stand es lange 0:0 bis sich Rissen/Pinneberg in der zweiten Halbzeit durch die Tore von Tim Bibow, Hannes Garvs und Patrick „Paddy“ Heins ins Finale schoss.



Paddy Heins (Nr. 24) erzielte im Halbfinale gegen Bergstedt das Tor zum 3:0 Endstand

Nach dem Siegerfoto wurde dann kurz aber heftig gefeiert. Zwar nicht mit einer Bierdusche, dafür aber

mit einer „Vollkörper-Dusche“ für den Kapitän Tim Bibow. Er hat es lachend über sich ergehen lassen, sich den Pokal geschnappt und diesen erst einmal mit nach Hause genommen. Der wandert nun von Spieler zu Spieler, bis er seinen endgültigen Platz im Clubhaus findet.



v.r.n.l.: Anton Rumohr, Fritz Janssen, Philipp Schmedding, Aaron Haaße, Kapitän Tim Biebow, Torwart Max Kallies, Adrian Riekert, Patrick Heins, Tobias Eilken, Hannes Garvs

Herzlichen Glückwunsch zu dem tollen Erfolg!

Text: Melle Garvs, Fotos: Michael Heins

RISSENER SPORTVEREIN VON 1949 E.V.
TENNIS - HOCKEY - KROCKET

MATCH TELEGRAMM
match@rissener-sv.de www.rissener-sv.de

V.i.S.d.P.: Marc-Christopher Hausch
RSV Kommunikation

Sie haben eine Clubnews, einen wichtigen Termin, eine Veranstaltung? Dann können Sie Ihre Nachricht im Internet direkt eintragen. Möchten Sie das MATCH TELEGRAMM nicht mehr erhalten, dann können Sie Ihre E-Mailadresse auf der RSV Website abmelden.